

**Presse-Information!**

*** Spürnasenecke für Kindergarten Sighartstein in Neumarkt  WOERLE fördert nachhaltiges Denken von Kindesalter an  Mit spannenden Experimenten wird spielerisch Interesse an Naturwissenschaft und Technik geweckt***

**Der Natur auf der Spur:   
WOERLE übergibt Minilabor an junge Spürnasen**

**Im Kindergarten Sighartstein in Neumarkt am Wallersee sind kleine Forscher am Werk und erleben mit Begeisterung, wieviel Spannendes man beim Experimentieren entdecken kann. Möglich macht das die „Spürnasenecke“, die kürzlich von WOERLE offiziell übergeben wurde. Mit der Unterstützung des Bildungsprojekts will man in der Henndorfer Privatkäserei nachhaltiges Denken bereits im Kindesalter fördern.**

Man kann die Freude und Begeisterung im Kindergarten Sighartstein in Neumarkt am Wallersee förmlich spüren, wenn dort die kleinen Nachwuchsforscher Neues entdecken und dabei spannende „Aha-Erlebnisse“ haben. Möglich macht dies die neue „Spürnasenecke“ und auch die Käserei WOERLE, die das erfolgreiche Bildungsprojekt seit 2020 aktiv unterstützt. Übergeben wurde das Spürnasen-Paket bereits im November des Vorjahres, nun fand die offizielle Übergabe mit coronabedingter Verspätung statt. „Nachhaltiges Wirtschaften und Verantwortung in der Region zu übernehmen sind seit Generationen zentrale Versprechen bei WOERLE. Bei der Bewusstseinsbildung beginnen wir daher bereits bei den Kleinsten, denn für den langfristigen Erfolg unserer Nachhaltigkeits-Initiativen braucht es auf jeden Fall auch die Generation der Kinder, die diese Bemühungen für eine intakte Natur weitertragen“, erläutert Geschäftsführer Gerrit Woerle die Beweggründe für das Engagement der Henndorfer Privatkäserei.

Neben der Ausstattung des Kindergartens mit der Spürnasenecke hat WOERLE auch die Weiterentwicklung des gesamten Projekts in den Bereichen Artenvielfalt und Lebensmittel-herstellung ermöglicht. Dafür wurden gemeinsam spezielle Experimente und Praxisübungen ausgearbeitet, um Begriffe wie Nachhaltigkeit und Artenvielfalt für die Kinder altersgerecht verständlich und erlebbar zu machen. So wurde bei der Übergabe ein Blühstreifen für eine Blumenwiese angelegt, der die Artenvielfalt bei Pflanzen wie bei Tieren fördern soll. Die notwendigen Utensilien und Erklärungen wurden im WOERLE-Spürnasenkoffen gleich mitgeliefert.

**Beim Experimentieren lernen und eigene Talente entdecken**

Die „Spürnasenecke“ unterstützt die angeborene Neugier und natürliche Begeisterung von Kindern, indem auf spielerische Art und Weise das Interesse an Natur und Technik geweckt werden soll. Beim Experimentieren lernen die Kleinen unter fachkundiger Anleitung, natur-wissenschaftliche Zusammenhänge und Sachverhalte zu verstehen. Bei den praktischen Übungen geht es zum Beispiel darum, Lebensmittel durch Riechen zu erraten, Vitamine in der Nahrung zu erhalten oder sogar, wie man Frischkäse selber herstellen kann. Und dabei können die Kleinen auch eigene Talente und Interessen entdecken.

Die Initiative zur frühkindlichen Förderung umfasst ein Mini-Labor mit eigens dafür entwickelten Möbeln, zahlreichen Forscherutensilien und ein Handbuch mit mehr als 80 kindgerechten Experimenten aus dem MINT-Bereich (Mathematik, Informatik, Natur-wissenschaft und Technik). In laufenden Fortbildungen und Netzwerktreffen werden die PädagogInnen geschult, um die Sachverhalte bestmöglich zu erklären bzw. für alle

Fragen der Kinder entsprechend vorbereitet zu sein.

Das Vorzeige-Projekt wurde vor zehn Jahren ins Leben gerufen, mittlerweile gibt es mehr

als 80 Spürnasenecken – 15 bis 20 weitere sollen heuer noch dazukommen. Die stetige Weiterentwicklung wird durch das W&H Dentalwerk Bürmoos als Hauptsponsor ermöglicht. Seit 2020 unterstützt WOERLE neben weiteren Sponsoren aus Wirtschaft und öffentlichem Bereich dieses wichtige Bildungsprojekt. Und Gerrit Woerle verrät jetzt schon: „Es wird sicher nicht die letzte Spürnasenecke sein, die wir an die engagierten Jungforscher übergeben werden!“

***-------------------------------------------***

***Woerle – Das Unternehmen***

*Das Familienunternehmen WOERLE ist seit mehr als 130 Jahren der Käse-Spezialist in Österreich. Heute beschäftigt das Unternehmen rund 350 Mitarbeiter und zählt zu den größten und erfolgreichsten Käsereien Österreichs. Der Name WOERLE ist untrennbar mit exquisitem Natur- und Schmelzkäse verbunden. Mit seinem Heumilch-Emmentaler und bei Schmelzkäsescheiben ist WOERLE absoluter Marktführer in Österreich. Aber auch am internationalen Markt ist WOERLE ein Begriff: unter der Marke „Happy Cow“ liefert das Unternehmen vorwiegend Schmelzkäseprodukte sowie Naturkäse-Spezialitäten in rund 70 Länder der Welt.*

--------------------------------------

**Bildtexte:**

**Pressebild 1:** Große Freude herrschte im Kindergarten Sighartstein in Neumarkt am Wallersee bei der offiziellen Übergabe der neuen Spürnasenecke durch die Privatkäserei WOERLE. Im Bild vorne (v. li.) die kleinen „Forscherinnen“ Eva, Alina, Simone, Jana,und Hanna sowie dahinter (v. li.) Bürgermeister Adolf Rieger, Diana Reuter (Ltg. WOERLE-Produktmanagement), Daniela Rogl (Kindergartenleitung Sighartstein), Gerrit Woerle

(GF WOERLE), Josef Eder und Bernadette Unger (beide Spürnasenecke GmbH).

**Pressebild 2:** Der WOERLE Spürnasen-Koffer liefert alle notwendigen Utensilien und Informationen für kleine ForscherInnen. Im Bild Geschäftsführer Gerrit Woerle bei der Übergabe an Kindergartenleiterin Daniela Rogl.

**Bildnachweis:** Franz Neumayr / Abdruck honorarfrei!

2021-06-17

***Rückfragen richten Sie bitte an:****PICKER PR – talk about taste, Mag. Angelika Spechtler, Tel. 0662-841187-0,* [*spechtler@picker-pr.at*](mailto:office@picker-pr.at)